

Verborgene Gefühle

Ich vermisse dich

Von redluna

Kapitel 8: Ein Katz-undMausspiel

Ein Katz- und- Maus- Spiel

Na ja ich hab ab sofort eine Menge Zeit, da wir grade mal wieder kein Internet haben (irgendwas ist immer kaputt *seufzt*). Aber na ja, so habe ich eine GANZE MENGE ZEIT um alle möglichen Kapitel vorzuschreiben, Hach.... Das heißt wohl erst mal Langeweile (immerhin was macht man OHNE Animexx?) So falls jemand weiß wie man mit Internet- und Telefongesellschaft kommuniziert und dass ohne Telefon und Internet kann er mir einen Brief schicken (Ich kann noch nicht mal E-Mails aufrufen *heul*).

OK, ich ich glaub ich hab euch genug voll gequatscht so Vorhang auf für mein Kappi:

Sakura lief jetzt seit mindestens drei Stunden im Wald herum, nur einmal hatte sie Rast gemacht um Sasuke zu fesseln. Diesen zerrte sie nun durch den Wald, sie wollte in Konoha ankommen bevor er wieder zu Bewusstsein kam, da sie dann vermutlich ein Problem hätte.

Sie war zwar stärker geworden, doch an ihn reichte es noch lange nicht heran. Dass sie ihn vorhin überwältigen konnte, war schon ein Wunder gewesen. Es blitzte und ein paar Tropfen fielen auf den Boden. // Toll, wirklich fabelhaft! Jetzt muss ich uns ein Quartier für den Regen suchen, der Himmel wird ja immer dunkler. Das wird ein heftiges Gewitter. Ich HASSE GEWITTER!//

Sakura sprang von dem Baum auf dem sie gestanden hatte, vor ihr war eine kleine Höhle.

Sie sammelte schnell noch ein paar trockene Zweige für ein Lagerfeuer und brachte sich und Sasuke in die Höhle.

***** Kurzer Zeitsprung von einer Stunde*****

Sasuke öffnete die Augen. Er sah sich um und merkte dass er gefesselt an einer Felswand saß und vor ihm ein Feuer prasselte. Neben dem Feuer saß Sakura und hatte die Augen geschlossen, er merkte jedoch dass sie nicht schlief.

Sasuke räusperte sich um auf sich aufmerksam zu machen, Sakura sah auf. "Ah, du bist wach.", Stellte sie fest.

„Warum hast du mich mitgenommen?“, fragte er, während er heimlich ein Kunai hinter seinem Rücken hervorzog und damit seine Fesseln bearbeitete, „Ich meine du hättest mich liegen lassen und abhauen können.“ „Naruto und ich haben uns geschworen dich irgendwann wieder nach Konoha zu bringen.“, kam es von ihr. Sie hatte keine Lust mehr ihn anzuschreien wie sie es am Vormittag gemacht hatte. Draußen blitzte es. // Mist, vor morgen kommen wir hier nicht weg// schoss es Sakura durch den Kopf.

Sakura sah mit nachdenklich aus der Höhle und Sasuke schnitt sich nun ganz los und stand auf. „Was ...“, begann die Kunoichi doch der Schinobi unterbrach sie, „Du solltest kontrollieren ob deine Gefangenen noch Waffen bei sich tragen.“ Sakura zog ebenfalls ein Kunai, als sie das in Sasuke`s Hand bemerkte.

„Willst du etwa gegen mich kämpfen, Sakura?“

„Wenn es sein muss schon, Sasuke.“

„Ts“

Damit stand er vor ihr und entwaffnete das Mädchen im Bruchteil einer Sekunde. Sie riss überrascht die Augen auf als er ihr, ihr eigenes Messer an die Kehle hielt. „Was willst du jetzt tun, Sakura?“ Die Angesprochene schwieg und konnte ein leichtes Zittern nicht unterdrücken. Wortlos fesselte Sasuke ihr die Hände und Füße. Sakura ließ es geschehen. Als er ihr aber ihre Waffen wegnahm, blickte sie ihn wütend an. „Schlaf noch ein wenig, wir müssen uns morgen beeilen bevor die Anbus uns einholen.“, sagt Sasuke und setzte sich wieder ans Feuer. Sakura setzte sich da wo sie war hin und schaute in die Flammen.

Bei den anderen:

Fünf Anbus rannten durch den Wald und suchten nach dem Chakra der Kunoichi mit den rosa Haaren. Schikamaru, Temari, Neji, Naruto und Hinata sprangen von Baum zu Baum um alles mitzukriegen, was es bei dem Regen zu sehen gab. Sie waren am Nachmittag gleich nachdem sie bei Tsunade waren losgezogen und waren jetzt dank des Gewitters durchnässt und erschöpft. „Leute, lasst uns einen Unterschlupf suchen. Das Unwetter wird immer schlimmer und wir werden heute eh nichts mehr finden!“ rief Schikamaru, der die Gruppe leitete zu seinen Teamkollegen. „WAS? Wir können doch jetzt nicht einfach aufgeben!“, rief der Fuchsjunge zum Teamleiter und war mit wenigen Sprüngen neben ihm. „Naruto, von Aufgeben hat keiner was gesagt, wir müssen bloß eine Rast einlegen, denn es könnte ja sein, dass wir in die völlig falsche Richtung unterwegs sind und Sakura, wenn wir einen Fehler machen schon längst tot sein könnte.“, erklärte Schikamaru es ihm und schockte Naruto damit. Dieser ließ sich zu Hinata zurückfallen und die Beiden redeten miteinander. Neji sagte „Dort ist ein hohler Baum, der Platz für uns alle bietet, aber kleiner als die anderen Bäume ist und die Gefahr, dass da ein Blitz einschlägt geringer ist.“ „Lasst uns dahin gehen“, erwiderte der Teamleader.

Bei Orochimaru:

„Wo bleibt Sasuke, Meister?“, fragte Kabuto, „Er müsste schon wieder zurück sein. Haruno Sakura ist doch kein starker Gegner.“ „Da irrst du dich, der Haruno- Clan hat viele geheime Techniken von denen fast niemand weiß und da ihre Eltern lieber gestorben sind als es uns zu verraten, ist sie die letzte Erbin. Ich bin Sicher sie weiß von diesen Techniken!“ „Und wenn nicht?“ „Dann werde ich sie als Geisel gegen Konoha einsetzen!“ „Wunderbare Idee, Meister“

Wieder bei Sasuke und Sakura:

Seit kurzer Zeit lag eine Stille über der Höhle, die Sakura zu brechen versuchte. „Sasuke, sag Mal, mochtest du uns überhaupt als wir damals im Gen-ninteam waren?“ „Warum fragst du?“ kam es von dem Schwarzhaarigen. „Weil du uns nie so behandelt hast, als wären wir deine Freunde.“ „Aber das wart ihr.“ Sagte er so leise, dass sie sich anstrengen musste es zu verstehen. „Wirklich?“ Er nickte und sie setzte sich etwas näher zu ihm. Eine Zeit lang schwiegen sie wieder und Sakura schief ein mit dem Kopf an seiner Schulter. Er legte sie hin und schief letztendlich auch ein.

Danke, Das ihr das gelesen habt. Ist schon merkwürdig, denn als ich das hier geschrieben hab hat es auch gewittert^^

Also tut mir Leid, falls zu lange gebraucht habe um die Kapitel herauszubringen, aber wie gesagt, mein Schrott Computer. Die nächsten Kappis werden schneller on sein, da ich ja genügend Zeit hatte um sie zu schreiben.

Ach ja ich entschuldige mich bei den RPG's, den Zirkeln und den Fanficautoren, denen ich Kommentare schreibe. SORRY DAS ICH NICHT DA WAR!!!!!!!!!!!!